

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 35

Freitag, den 31. Mai 2024

Nummer 10

Freibad startet am 01.06.2024 in die Saison



(Weitere Informationen auf Seite 2)

Freibad startet am 01.06.2024 in die Saison

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Samstag, den 01.06.2024 öffnet pünktlich zum internationalen Kindertag, das Freibad für alle Badegäste seine Pforten. Zu diesem Anlass veranstaltet der Förderverein Freibad Kahla e.V. in Zusammenarbeit mit weiteren Vereinen auf dem Freibadgelände von 13 - 17 Uhr ein Kinderfest.

Die Stadt Kahla gewährt an diesem Tag allen Gästen freien Eintritt.

Des Weiteren hat der Stadtrat für alle Besucher des Gesundheitstages am 14.08.2024 und des Spendenschwimmens am 18.08.2024 kostenfreien Eintritt genehmigt.

Für die kommende Saison 2024 bleiben die Eintrittspreise wie in den letzten Jahren unverändert.

Öffnungszeiten/Preise Saison 2024

Öffnungszeiten

01.06. - 19.06.	13:00 - 19:00 Uhr
20.06. - 04.08.	11:00 - 20:00 Uhr
05.08. - 01.09.	14:00 - 20:00 Uhr (Mo. - Fr.)
	11:00 - 20:00 Uhr (Sa. & So.)
02.09. - 08.09.	13:00 - 19:00 Uhr

Eintrittspreise

Tageskarte:

Kinder unter 6 Jahre frei!	
Kinder & Jugendliche	
vom 6. bis 18. Lebensjahr & ermäßigte*:	2,00 Euro
Erwachsene ab 18. Lebensjahr:	3,00 Euro

Abendkarte Feierabendtarif ab 18 Uhr:

Kinder & Jugendliche	
vom 6. bis 18. Lebensjahr & ermäßigte*:	1,50 Euro
Erwachsene ab 18. Lebensjahr:	2,50 Euro

10-er Karte (übertragbar):

Kinder & Jugendliche	
vom 6. bis 18. Lebensjahr & ermäßigte*	16,00 Euro
Erwachsene ab 18. Lebensjahr	24,00 Euro

Persönliche Jahreskarte (nicht übertragbar) für 2024:

Kinder & Jugendliche	
vom 6. bis 18. Lebensjahr & ermäßigte*:	30,00 Euro
Erwachsene ab 18. Lebensjahr:	55,00 Euro

Abnahme Schwimmstufe:

Frühschwimmer (Seepferdchen):	5,00 Euro
Deutsches Schwimmabzeichen	5,00 Euro
Bronze, Silber, Gold:	
Frühschwimmerkurs:	100,00 Euro

* als ermäßigt gelten Schwerbehinderte, Personen in Berufs- und Schulausbildung sowie Studenten, Wehrpflichtige, die ihren Wehr- bzw. Zivildienst ableisten, Arbeitslose sowie Sozialhilfeempfänger bei Führung eines entsprechenden Nachweises.

Betreuer/Begleitpersonen von Kindergarten- und Schulgruppen haben entgeltfreien Eintritt.

Am Donnerstag, den 16.05.2024 nutzte die Feuerwehr Kahla die Winterpause für eine Einsatzübung im Freibad Kahla und ist für zukünftige Gefahrenlagen sehr gut aufgestellt und bestens gerüstet.



Auf eine erfolgreiche Badesaison mit den bereits geplanten Veranstaltungen freuen sich der Freibad Förderverein, das Team um den Bademeister, Rettungsschwimmer, das Team der Kassierer und unser Bauhof.

Wir wünschen allen kleinen und großen Besuchern eine erfrischende und erlebnisreiche Freibadsaison mit vielen Sonnenstunden.

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. Am 9. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die
Wahl zum Europäischen Parlament
statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Kahla ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahl-be-zirk Nr.	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums (Straße, Hausnummer, Zimmer)
1	21/01 Rathaus	Markt 10, Foyer, barrierefrei
2	21/02 Friedensschule	Schulstraße 5
3	21/03 Feuerwehr	Bahnhofstr. 27
4	21/04 Heimbürgeschule	Am Langen Bürgel 19
5	21/05 Förderschule	Brückenstr. 1 a

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit
vom 06.05.2024 bis 19.05.2024 zugestellt worden sind,
sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 09.06.2024
um 15:00 Uhr im Rathaussaal, Markt 10, barrierefrei zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab,
dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt
oder
 - b) durch Briefwahl
teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Absatz 4 des Europawahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Absatz 4a des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter und für Personen, die divers oder ohne Eintrag im Geburtenregister sind.

Kahla, den 21.05.2024

Im Original gez.

Jan Schönfeld

Bürgermeister der Stadt Kahla

Nachrichten aus dem Rathaus

Schlossfest zum 30. - Jubiläumsfeier auf dem Schlosshof & im Schlosspark

Blaulichtmeile
Kinderschminken

Schlossführungen &
Fotos mit der Prinzessin

Beratungsangebote
Infostände von Vereinen &
Einrichtungen aus dem
Landkreis

Eintritt
frei



XXL-Spiele
für Jung
und Alt



Großes
Hüpfburgen-
Paradies



weitere
Infos
unter:


www.saale-holzland-kreis.de

Der Saale-Holzland-Kreis feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen: alle Einwohner und Gäste sind eingeladen, an dem Schlossfest teilzunehmen, das dieses bedeutende Jubiläum würdigt. Das Schlossfest findet am **08.06.2024** in wunderschöner Kulisse auf dem Schlosshof von Schloss Christiansburg in Eisenberg bzw. im Schlosspark statt.

„Wir sind unglaublich stolz darauf, 30 Jahre Saale-Holzland-Kreis zu feiern und laden alle herzlich ein, sich uns beim Schlossfest anzuschließen, um dieses wichtige Ereignis zu würdigen“ sagte Landrat Andreas Heller. „Es wird ein Tag voller Freude, Erinnerungen und Feierlichkeiten sein, den wir gemeinsam genießen können. Ich bin dankbar, dass sich neben unseren Mitarbeitern auch viele Ehrenamtliche an diesem Tag engagieren und ihre Arbeit für den Landkreis präsentieren“.

Das Schlossfest wird um **10:00 Uhr offiziell eröffnet und dauert bis 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.** Geplant sind folgende Attraktionen:

- Großes Hüpfburgenparadies (bereits ab 09:00 Uhr)
- XXL-Spiele für Jung & Alt
- Blaulichtmeile
- Kinderschminken
- Beratungsangebote
- Infostände von Vereinen & Einrichtungen aus dem Landkreis
- Schlossführungen
- Besuch von Hoheiten
- Fotos mit der Prinzessin
- Autogrammstunde mit einem Spieler des FC Carl Zeiss Jena

Das Schlossfest findet zeitgleich mit dem Eisenberger Mohrenfest vom 07. bis 09. Juni statt. Es ist als weiterer Höhepunkt des Festwochenendes gedacht. Weitere Informationen über das Schlossfest, z.B. der genaue Zeitplan, werden laufend auf der Webseite des Landkreises aktualisiert. Wir freuen uns auf ein tolles Fest mit Ihnen!

Kontakt:
Landratsamt Saale-Holzland-Kreis
Im Schloss, 07607 Eisenberg
Telefon: 036691 70156
Mail: kreisfoerderung@lrashk.thueringen.de

Wir bitten um Verständnis, dass nicht jede Anfrage/Meldung persönlich beantwortet werden kann. Selbstverständlich werden aber alle Anliegen entsprechend weitergeleitet und bearbeitet.

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____, den _____

Bürgerumfrage

Folgende *Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle* usw. habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

Absender: _____
Name, Vorname

Anschrift

Desweiteren haben Sie die Möglichkeit Ihr Anliegen über die Internetseite der Stadt Kahla/ Kontaktformular oder per mail an stadt@kahla.de mitzuteilen.

Austräger gesucht

Wir suchen dringend für das Gebiet V einen Austräger der Kahlaer Nachrichten.

Gebiet V

- Bachstraße Bis Kreuzung B 88
- Gartenstraße
- Alexandrastraße
- Hermann-Koch-Straße
- Bergstraße
- Rudolstädter Straße
- Karl-Liebkrecht-Platz
- Marktpforte
- Schillerstraße
- Grabenweg
- Johann-Walter-Platz

Kontakt:

Stadtverwaltung Kahla
Frau Schwab
Tel: 036424 77120

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Stadtmuseum

Blick ins Stadtmuseum

In Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde erfolgte die Realisierung einer zweiteiligen Ausstellung zur Thematik „500 Jahre Gesangsbuch“. Sie wird am Sonntag, den 26. Mai um 10.30 Uhr in der Stadtkirche und um 12.00 Uhr im Museum feierlich eröffnet.

Auf mehreren Tafeln ist viel Wissenswertes zur Entstehung, Aufbau, Inhalt und Verbreitung des Gesangbuches zu erfahren. Vor allem ist es der Kahlaer Kantor Johann Walter selbst, ein enger Freund Luthers, der das erste Chorgesangbuch veröffentlichte, in den Psalmen in deutsche geistliche Lieder umgedichtet wurden.



In den letzten 500 Jahren sind in der deutschsprachigen evangelischen Welt ungefähr 70.000 bis 100.000 evangelische Lieder und mindestens 5.000 verschiedene Gesangbücher gedichtet und gedruckt wurden.

Steffi Brion
Leiterin Museum

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	112 oder 110
Ärztlicher Notdienst	
Anfragen/Auskünfte	03 64 1/ 597 620
Vertragsärztlicher Notfalldienst	116 117
Krankentransport	03 64 1/ 597 630
Notarzt	112
Zahnärztlicher Notdienst	
zentrale Notdienstnummer	116 117
oder unter	www.kzv-thueringen.de

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtroda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (03641/597620) zu erfragen.

Ärztlicher Notdienst

Für nicht-lebensbedrohliche Notfälle ist **tagsüber** ausschließlich Ihr **Hausarzt** oder seine Vertretung zuständig!
Nachts und am **Wochenende** finden Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst (den **kassenärztlichen Notfalldienst in Jena**) in den Räumen unserer Notfallaufnahme, Am Klinikum 1
Sie erreichen die Kollegen dort:

Werktag:	19.00 Uhr - 22.00 Uhr
Mittwoch:	13.00 Uhr - 22.00 Uhr
Freitag:	13.00 Uhr - 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertag:	08.00 Uhr - 18.00 Uhr

Für den **Dringlichen Hausbesuchsdienst** des kassenärztlichen Notfalldienstes wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Hotline: **Tel. 116 117**
Eine Behandlung in der Notaufnahme erfordert ein **stationärer Einweisungsschein** durch Ihren Hausarzt, seine Vertretung oder durch den Ärztlichen Notdienst.

Telefonseelsorge e. V. Jena
Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr

**08 00/1 11 01 11 oder
08 00/1 11 02 22**

Kinder-Notruf Telefon
Gebührenfrei
Jenaer Frauenhaus e.V.
Notruf:

**08 00/1 11 03 33
03641/449872
0177/4787052**

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)
Service und Störungsnummern für Strom:
Kundenservice
Störungsdienst
Erdgas

**03641 817-1111
0800 686-1166 (24h)
03641 817-1111
0800 686-1177**

Wasser

**03 64 24/57 00 oder
03 66 01/5 78 0
036601/5 78 49**

**außerhalb der Dienstzeiten
oder über Rettungsleitstelle Jena**

03641/40 40

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Saale-Holzland
Polizeistation Kahla

**03 64 28/6 40
03 64 24 /844-10**

Stadtverwaltung Kahla,
Rathaus, Markt 10
Tel.
Fax:
E-mail:
im Internet:

**036424-77-0
036424-77104
stadt@kahla.de
www.kahla.de**

Sprechzeiten für alle Ämter der Stadtverwaltung
Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung, Termine sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	nach Terminvereinbarung
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	nach Terminvereinbarung

Besucher, die einen vereinbarten Termin wahrnehmen, rufen bei geschlossener Eingangstür bitte über die Hausanlage die jeweilige Abteilung über die Nummern 1 bis 4.

Termine können Sie vereinbaren unter:
Vorwahl: 036424

Sekretariat	77100	stadt@kahla.de
Leiter Hauptamt	77301	hauptamt@kahla.de
Büroleitung, Museum	77120	beschaffung@kahla.de
Sozialverwaltung	77141	soziales@kahla.de
Kämmerei	77201	kaemmerei@kahla.de
Kasse	77202	kasse@kahla.de
Vollstreckung/ Steuern	77205/ 77206	vollstreckung@kahla.de/ steuern@kahla.de

Ordnungsamt	77321/77324	ordnungsamt@kahla.de
Standesamt	77340/77341	standesamt@kahla.de
Einwohnermeldeamt	59190	nwohnermeldeamt@vg-suedliches-saaletal.de
Bauamt	77601	bauamt@kahla.de
Liegenschaften	77611	liegenschaften@kahla.de
Bauverwaltung	77630	gebaeudeunterhaltung@kahla.de
Bauhof	82857	bauhof@kahla.de
Bibliothek	52971	bibliothek@kahla.de

Einwohnermeldeamt, Bahnhofstraße 23, Kahla
Der Besuch des Bürgerbüros ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Terminvereinbarung online unter www.vg-suedliches-saaletal.de, mit nachfolgendem QR-Code oder telefonisch unter 036424-59190 zu folgenden Zeiten zu buchen:

Montag	09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr



Servicezeiten Bürgerbüro
Nur nach vorheriger Terminabsprache

Mo, Di	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Do	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Fr	09:00 - 12:00 Uhr
Sa	09:00 - 12:00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Stadtmuseum
Margarethenstr. 7

036424-7 70

Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag bis Sonntag	14.00 - 17.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek
Roßstraße 38

52971

Montag	08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	geschlossen - Termine nach Vereinbarung für Schulen, Kindergärten und sonstige Einrichtungen
Mittwoch	08.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Freitag	08.30 - 11.00 Uhr

Landratsamt Saale-Holzland-Kreis - Agathe Fachberaterin
Frau Ulrike Wehrmeister
Tel.: 0160-94877063
oder 036691-70632
agathe@lrashk.thueringen.de

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:
Rudolstädter Straße 22 a
Telefon: **2 23 46**
Fax: **78 49 55**
E-Mail: **eb@drk-jena.de**
<http://www.drk-jena.de/angebote/kinder-jugend-und-familie/beratungsstelle-fuer-kinder-jugendliche-und-eltern.html>
Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Sozial-psychiatrischer Dienst
Förderzentrum, Brückenstraße 1A, Raum 119

036691/70854

Termine werden nach vorheriger Absprache flexibel vergeben.

Beratung, Unterstützung und Hilfen **für psychisch Kranke und deren Angehörige.**

Betreuung der Selbsthilfegruppe für psychisch Kranke.

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“

Terminabsprachen bitte über:

Hauptgeschäftsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.

Rosa-Luxemburg-Straße 13, 07607 Eisenberg **036691/5 72 00**
oder über kontakt@wendepunkt-ev.net

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Werner-Seelenbinder-Straße 31

07629 Hermsdorf

036601/2 53 03

(Fax: 036601 - 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)

Öffnungszeiten:

Dienstag

9.00 - 12.00 Uhr

jeden 1. Donnerstag im Monat

14.00 - 18.00 Uhr

Kindergartennachrichten

Marte Meo - aus eigener Kraft

Das Entwicklungsunterstützungsprogramm nach Maria Aarts hält Einzug in die Kita BUNTE WELT

Am 15.05.2024 konnten sich drei Mitarbeiterinnen unserer DRK-Kita BUNTE WELT über einen neu erworbenen Abschluss freuen.

Diese haben sich in den letzten Monaten zur videogestützten Arbeit nach der Methode Marte Meo weitergebildet und die Grundausbildung als Praktiker abgeschlossen.

In ihrem Kolloquium präsentierten sie Frau Bergmann und der Studentin Frau Seibt erfolgreich, wie sie Videoaufnahmen in ihrem Kindergarten gestalten und analysieren können.

Frau Bergmann, ausgebildete Marte Meo Kollegentrainerin, ist Mitarbeiterin im Projekt „Vielfalt vor Ort begegnen“ - professioneller Umgang mit Heterogenität in Kindertageseinrichtungen.

Im Rahmen dieses Projektes schulte sie die 3 KollegInnen, zeigte auf, welche Fähigkeiten und Kommunikationsmöglichkeiten mit Videoaufnahmen zu erkennen sind und wie sie diese für die pädagogische Arbeit mit den Kindern nutzen können.



Ziel der Grundausbildung nach Marte Meo ist vor allem der besonders ressourcenorientierte Blick, also das zu sehen, was die Kinder an Fähigkeiten mitbringen, was deren Interessen sind und wie man unterstützen kann, dass die Kommunikation mit ihren Mitmenschen noch besser gelingt.

Über die Möglichkeiten, die sich aus dem Einsatz dieser Methode ergibt freut sich das **Team der DRK Kita BUNTE WELT.**

Einladung zum Sommerfest

Viele Jahre tragen wir schon ihren Namen,
ohne hier eine Tranquilla zu haben.
Eine Schildkröte kam in große Not,
wir holen sie jetzt zu uns ins Boot.
Über viele Wochen wurde gewerkelt und geschraubt,
so haben wir Schritt für Schritt ihr Haus gebaut.
Zur Einweihung laden wir euch ein
am 15.06.2024 ab 15:00 Uhr unsere Gäste zu sein.
Für eure Autos ist auch gesorgt,
wir haben uns den Parkplatz vom Gymnasium geborgt.

Bereits seit über 20 Jahren ist unser Kindergarten nach der Geschichte „Tranquilla Trampeltreu“ von Michael Ende benannt. Die Kinder kommen auch täglich symbolisch mit den Tieren des Buches in Berührung, aber ein lebendiges Tier fehlt bislang in unserer Einrichtung. Im vergangenen Jahr entstand dann die Idee, dass eine Schildkröte in unserem großzügigen Außengelände einziehen soll und schnell war klar, dass es das Thema unseres großen Jahresprojekts werden wird. Seit Januar arbeiten die Mitglieder des Fördervereins und das Team des Kindergartens gemeinsam an der Planung und Umsetzung.

Traditionell wird das Projektthema in der Dekoration unseres Hauses aufgegriffen. Alle Tiere aus der Geschichte von Michael Ende sind in unserem Gebäude zu finden und begrüßen die Kinder und Eltern.



Im April gab dann die Spinnengruppe in einem großartigen Morgenkreis den Startschuss für unser Schildkrötenprojekt und unsere Leiterin Franziska Neubauer verkündete den Kindern das Vorhaben. Die Freude der Kinder war groß, doch zugleich hatten sie auch viele Fragen: „Was frisst denn eine Schildkröte? Wo soll sie dann wohnen? Brauchen wir einen Kühlschrank für sie?“ Die Gruppen begannen sich intensiv mit dem Thema zu beschäftigen. Von zuhause brachten die Kinder zahlreiche Materialien mit, sie forschten in verschiedenen Sachbüchern und präsentierten ihre Ergebnisse auf Plakaten. Die Glühwürmchengruppe baute sogar ein Schildkrötengehege nach. Unsere jüngeren Kinder näherten sich dem Thema mit allen Sinnen. Sie haben die Form des Panzers befühlt und mit Knete nachgeformt. Auch in den Liedern und Fingerspielen spiegelte sich das Thema wider. Nicht fehlen dürfen regelmäßige Besuche der Baustelle direkt neben dem Sandkasten. Unser Hausmeister Christian hat hier mit dem Schachten und dem Setzen der Randsteine begonnen. „Und in dem Loch soll die Schildkröte wohnen?“ fragten die Kinder skeptisch.



Bis zum 15.06.2024 soll das Gehege fertig sein und unsere Schildkröte aus dem Tierschutz soll ihr neues Heim bezogen haben. Das feiern wir mit einem bunten Fest für die gesamte Familie. In unserem Programm geht Tranquilla Trampeltreu auf die große Reise und trifft dabei allerlei Tiere, die ihr Können unter Beweis stellen. Anschließend gibt es verschiedene Spiel- und Spaßstationen rund um das Thema Schildkröten, wie z.B. einen Parcours, die Bastelstraße und eine Wasserspritze. An das leibliche Wohl unserer großen und kleinen Gäste haben wir mit herzhaften und süßen Leckereien gedacht.

Das gesamte Team und die Kinder des integrativen AWO Kindergartens „Tranquilla Trampeltreu“ lädt alle Eltern, Großeltern und Interessierte am 15.06.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in die Hermann-Koch-Straße 3-5 herzlich ein.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinde

Gottesdienste & Veranstaltungen

Sonntag 02. Juni

15:00 Uhr Leuchtenburg: Ökumenischer Gottesdienst zum Lindenfest

17:00 Uhr Kahla: Konzert: GospelRock

Sonntag 09. Juni

16:00 Uhr Kahla: Familienkirche

Offene Kirche

Bis Erntedank ist unsere Stadtkirche für Besucher wieder von Montag bis Freitag jeweils von 11 bis 13 Uhr geöffnet. Sehen Sie sich die Kirche und die Ausstellung „500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“ an oder genießen Sie einfach einen Moment der Ruhe.

Konzert mit GospelRock

Sonntag 2. Juni, 17:00 Uhr
Stadtkirche St. Margarethen Kahla
GospelRock
Chor und Band (Erfurt)
Leitung: Andy Kuch
Eintritt 10 €

Erfahrene SängerInnen und hervorragende BandmusikerInnen präsentieren einen Mix aus modernen Gospels und Soul-, Jazz-, Rock-, und Pop-Elementen. Die Reise führt vom Gospelklassiker bis hin zu Stevie Wonder, Michael Jackson und Kirk Franklin. Der Groove der Band wird vom Chor aufgenommen, und zusammen fließt der Sound von GospelRock direkt ins Ohr der Zuhörer. Was die Gospelrockers singen und als Botschaft herüberbringen, glauben sie auch aus tiefstem Herzen.

Karten-Vorverkauf bei Bäckerei Blume und im Kirchenbüro zu den Öffnungszeiten.

Spiele-Nachmittag: Spiel und Spaß für Jung und Alt

Herzliche Einladung zu einem Spiele-Nachmittag. Gemeinsam mit Christenlehrkindern, Konfirmanden und Jugendlichen bieten wir für alle Junggebliebenen, die Freude am Spielen haben, eine Auswahl an sehr unterschiedlichen Spielen an.

Wir sehen dann spontan, welche Runden sich an welchen Tischen zusammenfinden.

Wir freuen uns sehr auf einen bunten Nachmittag am Donnerstag 13.06. um 16:15 Uhr.

PfarrerIn Wedding und Christiane Schubert sowie Kinder und Jugendliche der Gemeinden

Christenlehre

Klasse 1: Donnerstag 15 bis 16 Uhr

Klasse 2 + 3: Dienstag 15 bis 16 Uhr

Ab 4. Klasse: Donnerstag 16 bis 17 Uhr

Keine Christenlehre in den Schulferien!

Konfirmanden

Alle Konfirmanden und Vorkonfirmanden aus der Region Kahla und Reinstädter Grund erleben ihre Konfirmandenzeit gemeinsam. Termine nach Absprache.

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde trifft sich einmal im Monat freitags um 18 Uhr im Gemeindehaus Kahla. Termine nach Absprache.

Pfarramtsbüro, R.-Breitscheid-Str. 1

Öffnungszeiten: Die., Mi. u. Fr. 10:00-11:00 Uhr
Do. 16:00-18:00 Uhr

Büro: Frau Rödger Tel. 036424 739039

Fax 036424 739038

E-Mail: kirche-kahla@online.de

PfarrerIn Wedding Tel. 0174 4560 384

Diakon Serbe Tel. 036424 82336

Kantorin Köllner Tel. 036424 78549

Gemeindepädagogin Schubert Tel. 0174 9669 483

Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a

Pflegedienstleitung: Tel. 036424 23019

Verwaltung: Tel. 036424 56886

Fax: 036424 56887

Friedhof Kahla, Bachstr. 41 Tel. 036424 739039

mobil 0176 9916 2041

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“

H.-Koch-Str. 20 Tel. 036424 22716

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:

www.kirche-kahla.de

www.johann-walter-orgel-kahla.de bzw. www.jwok.de

Röm.-kath. Pfarrei St. Elisabeth Gera

07768 Kahla, Kirche St. Nikolaus, Saalstr. 16a
07646 Stadtroda, Kirche St. Jakobus, Eigenheimweg

Kontakt:

Pfarrer Bertram Wolf
07546 Gera, Kleiststr. 7
Tel.: 0365 26461

E-Mail: info@kath-kirche-gera.de

Gottesdienste in St. Nikolaus Kahla

Sonntag, 02.06.2024

15:00 Uhr Ökum. Gottesdienst,
Porzellankirche Leuchtenburg

Mittwoch, 05.06.2024

14:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 09.06.2024

09:00 Uhr Hl. Messe

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit



Sommer filmtage 2024

**Freilichtbühne Kemenate
Orlamünde**

Fr. 28. Juni 20.00 Uhr Kulinarische Einstimmung - Rost brennt!
22.00 Uhr 500 Jahre Reformation in Orlamünde
„Streitgespräch Luther und die Orlamünder“
Aufzeichnung des Theaterstücks von 2013
aus dem Rathaussaal Orlamünde

Sa. 29. Juni 19.00 Uhr „F.Misd“ – Finest Irish Folk - Konzert
22.00 Uhr „The Guard- Ein Ire sieht schwarz“
Irische schwarze Komödie aus dem Jahr 2011

Fr. 05. Juli 20.00 Uhr „De vermalldaite Kuh“
Wernburger Theatergruppe 2024
22.00 Uhr „Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrumpft“
Deutsch/österreichische Komödie 2015

Sa. 06. Juli 19.00 Uhr „Dixieländers“ aus Jena - Konzert
22.00 Uhr Eine Episode aus einer bekannten Krimireihe
(Wir dürfen dafür nicht werben!)

Änderungen vorbehalten!
An allen Tagen Eintritt frei bei bester Versorgung!
Bei Regen sind 150 Plätze überdacht!
Es lädt herzlich ein: KulturVerein Orlamünde e.V.

Historische Spielereyen am 1. und 2. Juni auf dem Spielmannshof Seitenroda

Zum Café Spielerey am 1. und 2. Juni teilen sich Spielsteine und Kuchenteller wieder den Platz auf den Spieltischen in der Spielerspelenke. Jeweils von 14 bis 18 Uhr öffnet der Spielmannshof an der Leuchtenburg seine Pforten für große und kleine Spielernaturen und süße Leckermäulchen.

Die Backfee des Spielmannshofes kredenzt ihre mit Liebe hausgebackenen Thüringer Kuchenspezialitäten und dazu gibt es wie immer spannende Spielereyen aus allen Zeiten und Welten. Papa zeigt den Kindern, wie die alten Römer vor 2000 Jahren gespielt haben, die Enkel lassen sich von Oma auf der Hofschaukel verschaukeln und Mama schlüft dabei entspannt in der Sonne eine kühle Erfrischung. Wir freuen uns auf fröhliche Familienraselbanden, müde Wanderer, Kaffeeschlürfer, Naschkätzchen, Spielverrückte, Sonnengenießler, Stadtflechter und Entschleuniger.

Café Spielerey auf dem Spielmannshof Seitenroda am 1. und 2. Juni 2024, jeweils von 14 bis 18 Uhr, der Eintritt ist frei.



Vereine und Verbände

Delegationen der Kahlaer Partnerstädte zu Gast

Vom 2. bis zum 6. Mai weilte eine größere Delegation aus unserer italienischen Partnerstadt Castelnovo ne monti in Kahla. Dabei waren Schüler und Lehrer der dortigen Schule sowie Offizielle der Stadtverwaltung mit Bürgermeister Bini und Angehörige der Reimahg-Opfer. Es wurde ein umfangreiches Programm vorbereitet, welches vor allem auf die Schüler zugeschnitten war. In der Regelschule fanden Workshops in verschiedenen Fächern statt, wo die Schüler sich näher kennenlernen sollten. Es wurde gekocht und bei schönem Wetter im „grünen Klassenzimmer“ der Schule gespeist. Den Nachmittag überbrückte unser Verein mit einem Besuch im Griesson-Werksverkauf und einem kleinen Stadtrundgang innerhalb unserer schönen Altstadt.

Die italienischen Gäste waren begeistert und stellten viele Fragen. Am späten Nachmittag fand eine Vernissage im kleinen Rathaussaal und im Flur der 1. Etage statt. Hier hatten Schülerinnen und Schüler aus Castelnovo und Kahla ihre Werke eingereicht, die allesamt prämiert und von dem zahlreich erschienenen Publikum begutachtet wurden. Am 4. 5. fanden die Gedenkfeiern an die Reimahg-Opfer im Leubengrund und ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Friedhof statt. Die Mittagsversorgung übernahm unser Verein. Anschließend ging es zur Leuchtenburg und dem damit verbundenen Museumsbesuch. Mit dabei waren ca. 60 Gäste, was die Führung etwas schwierig machte. Trotzdem merkte man den Italienern an, dass sie beeindruckt, waren von der Burg und der Umgebung.

Der Tag klang aus mit einem fröhlichen Beisammensein bei der Feuerwehr, die Leckeres vom Rost anbot. Unsere Frauen hatten dazu wieder viele Salate als Beilage gezaubert, was den Italienern gut mundete. Anschließend zeigten die italienischen Schüler ihr südländisches Temperament, wo bei flotter Discomusik getanzt wurde.



Der Tag klang aus mit einem Gruppenfoto aller Beteiligten.



Am 5.5. besuchte die Gruppe den Botanischen Garten in Jena, wo Prof. Hellwig die Führung übernahm. Am Nachmittag ging es nach Rudolstadt zur Heidecksburg und Stadtbesichtigung. Der Abend klang aus mit einem gemeinsamen Abendessen im Rosengarten. Man verabschiedete sich und am Montag früh traten die Gäste die lange Heimreise nach Italien an. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Organisatoren und Beteiligten, die diese erlebnisreichen Tage unterstützten.

Schon wenige Tage später, am 9. Mai, reisten die nächsten Gäste aus unserer Partnerstadt Schorndorf an. Diesmal war es das Sinfonieorchester der Jugendmusikschule, welches in Kahla eine Probe ihres Könnens zeigen wollte.

Eine besondere Herausforderung bestand darin, 43 Quartiere für die Gäste zu organisieren. Allen Gasteltern von Altendorf, Kleinpörschütz, Röttelmisch und Kahla an dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön für Eure Gastfreundschaft. Die Betreuung der Schorndorfer übernahm unser Verein, wollten sie doch auch etwas von unserem schönen Thüringen sehen. So ging es am 10. 5. in die Landeshauptstadt nach Erfurt. Bei einem Ganztagesausflug sahen sich die Gäste den Petersberg und die Altstadt an. Beeindruckt von der Schönheit der restaurierten Gebäude am Fischmarkt, der Krämerbrücke und der alten Synagoge ging es gegen 17.00 Uhr zurück nach Kahla, wo der Partnerschaftsverein im Hof des Stadtmuseums die Freunde mit Thüringer Köstlichkeiten vom Rost erwartete. Am nächsten Tag sollte dann das Konzert im Rosengarten stattfinden.



Foto: Fotostudio Preuß

Hierzu hatte man noch das Orchester „Leuchtenburg-Sound“ vom Kahlaer Gymnasium eingeladen, sodass zwei Orchester unterschiedliches Genre auftraten.



Foto: Fotostudio Preuß



Foto: Fotostudio Preuß



Foto: Fotostudio Preuß



Foto: Fotostudio Preuß

Früh fand die Probe statt, danach ging es zur Leuchtenburg-Besichtigung mit Einkehr in die Schänke. Von dieser Stelle einen großen Dank an die Museumsleiterin Frau Kaiser und dem Gaststättenteam der Burg. Sie unterstützten uns in besonderer Weise, was die Schorndorfer Gäste freute. Das Konzert im Saal des Rosengartens war gut besucht und die Zuhörer hatten ihre Freude an den dargebotenen Melodien. Die Spendenbox stand am Eingang und wurde gut gefüllt. Ein Teil des Erlöses geht an die Kreismusikschule des SHK, an der das Orchester aus Kahla beheimatet ist. Der Abend klang aus mit einem gemütlichen Beisammensein mit den Gästen und Gastgebern. Auch hier wurden neue Freundschaften geschlossen mit dem Versprechen, sich wiederzusehen. Am Sonntagvormittag wurde sich verabschiedet und der Bus fuhr gen Schorndorf.

Dieter Stops
Partnerschaftsverein e. V.

Highlights der Heimatgesellschaft Kahla e.V. im Juni

Stadtpicknick

16.06.2024 | 10.00 Uhr | Marktplatz

Die Heimatgesellschaft Kahla e.V. lädt ein zum 1. gemütlichen Mitbringfrühstück inmitten der historischen Altstadt. Der Markt wird zum Ort der Begegnung, der Freude und des Miteinanders – eine großartige Gelegenheit für Groß und Klein ohne Anmeldung und kostenfrei die Gesellschaft unter freiem Himmel auf dem Markt zu genießen. Mitzubringen ist alles, was in einen guten Picknickkorb gehört. Für ausreichend Kaffee ist gesorgt. Tische und Bänke werden gestellt.

Für Spiel und Spaß sorgt die Purzelbude e.V.

Bei schlechtem Wetter wechseln wir in das Rathaus.



Heimatgesellschaft Kahla e.V.

Sonntag, 16. Juni
10.00 Uhr

STADT PICKNICK



Klatsch und Tratsch vor
dem Marktbrunnen

Picknickkorb packen und
Atmosphäre genießen



© HEIMATGESELLSCHAFT KAHLA E.V. VIA CANVA.COM

Kräuterwanderung

23.06.2024 | 09.00 Uhr

Auch der Sommer bietet die perfekte Gelegenheit, die blühende Natur zu erkunden und die frische Luft zu genießen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich über info@kahla-art.de. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 €.



Kräuter wander ung

HEIMATGESELLSCHAFT KAHLA E.V.

Sonntag | 23. Juni 2024
Beginn 09.00 Uhr

Unkostenbeitrag 5 €
Anmeldungen per Mail an info@kahla-art.de

© HEIMATGESELLSCHAFT KAHLA E.V. VIA CANVA.COM

Im Juli ist Sommerpause. Freuen Sie sich wieder auf spannende Ereignisse im August.

Trauerkaffee Kahla in Neuen Räumen

Seit Mai 2024 findet das Trauerkaffee in Kahla, welches in der Trägerschaft des Diakoniezentrum Bethesda Eisenberg ist, in neuen Räumlichkeiten statt. Durch eine Nutzungsveränderung in den Räumen der Volkssolidarität in der Margaretenstraße 34, in 07768 Kahla werden ab jetzt die Räumlichkeiten der Kirchgemeinde Kahla in der Rudolf - Breitscheid - Straße 1 genutzt. Der Gemeinderaum ist weitgehend barrierefrei.

Das Trauercafe findet immer am 3. Donnerstag im Monat von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr statt.

Nächste Termine sind 20.06.24, 18.07.24, 15.08.24, 19.09.24

In dieser Zeit frühstücken wir gemeinsam, lachen, weinen und sind kreativ miteinander. Seitdem das Trauerkaffee im September 2024 eröffnet wurde, hat sich schon eine feste Gruppe gebildet. Bei jedem Trauerkaffee kommen neue Trauernde zu uns. Das Angebot ist für jeden offen, unabhängig der Herkunft, Alter und Religion.

Die Trauernden finden hier einen Raum, wo sie Verständnis für Ihre Trauer finden, denn eine Zeit für die Trauerverarbeitung gibt es nicht, noch einen Zeitpunkt, wann man mit der Trauer klarkommen muss. Hier ist ein geschützter Rahmen, in dem man seinen Gefühlen freien Lauf lassen kann und im gemeinsamen Austausch in der Trauerverarbeitung immer neue Wege findet.

Betroffene melden sich bitte im Vorfeld bei Frau Ute Serbe an. Sie ist telefonisch unter 036424-82060 zu erreichen. Auch eine Einzeltrauerbegleitung kann für Trauernde erstmal notwendig sein.

Frau Serbe ist ausgebildete Trauerbegleiterin und begleitet Sterbende mit ihren Familien seit einigen Jahren ehrenamtlich für unseren ambulanten Hospizdienst. Unterstützt wird sie von Frau Pastorin Elisabeth Wedding, welche seit vielen Jahren seelsorgerisch unterwegs ist und vielen auch durch Ihre Arbeit im Raum Kahla gut bekannt ist.

Wir freuen uns sehr, daß die Kirchgemeinde Kahla uns die schönen, zentral gelegenen Räume zur Verfügung stellt.

Weitere Informationen gibt es zudem im Internet unter www.johanniter.de/johanniter-seniorenhaeuser/standorte/ambulanter-hospizdienst-eisenberg/ oder direkt bei Koordinator Matthias Haupt unter Telefon: 036691/49828, oder per Mail: matthias.haupt@jose.johanniter.de

Nachruf

wir trauern um unser Vereinsmitglied

Dietmar Walke

Sein plötzlicher Tod hat uns alle sehr erschüttert.

Er hat über viele Jahre das Vereinsleben des Städtepartnerschaftsvereins Kahla e.V. aktiv und mit viel Engagements mitgeprägt.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Der Städtepartnerschaftsverein Kahla e.V.

Förderverein „Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg e.V.“, Sitz Kahla

Gedenken zum 79. Jahrestag der Befreiung, 4. Mai 2024

Anlässlich der diesjährigen Gedenkfeierlichkeiten kamen bereits am Donnerstag, den 3. Mai, die ersten Gäste aus Belgien, Frankreich und Kanada nach Kahla, die wir bei einem gemeinsamen Essen offiziell begrüßten.

Dieses Jahr stand eine besondere Lebensgeschichte im Mittelpunkt, die von Emilia Orzechowska. Sie ist die Tochter der holländischen Ärztin Christine Wiselius, die im Herbst 1944 mit ihren zwei Kindern von Warschau über Erfurt nach Kahla deportiert und im Betriebskrankenhaus der „REIMAHG“ eingesetzt wurde. Der Enkel von Emilia reiste extra aus Kanada an, um gemeinsam mit ihr von Holland nach Kahla zu fahren. Leider haben ihr kurzfristig gesundheitliche Probleme die Reise nicht ermöglicht. Sie gab jedoch ihrem Enkel Stephan und seinen 2 Kindern eine persönliche Videobotschaft mit.

Das Gedenkwochenende begann am Freitagmorgen, als wir uns mit allen Gästen zu einer fachkundigen Führung am Schloss Hummelshain einfanden, wo Rainer Hohberg mit seiner einfühlsamen Art und Fachkenntnis alle begeisterte. Vielen Dank Rainer!

Die erste Gedenkfeier fand am Abend auf dem Walpersberg statt. Für einige der Gäste war es der erste Besuch am Walpersberg. Anschließend, bei einem gemütlichen Beisammensein im Rosengarten, endete dieser Tag bei leckerem Essen, viel Gesprächen und guter Laune.

Samstagmorgen, dem offiziellen Tag des Gedenkens, traf man sich am Mahnmal im Leubengrund. Während der Gedenkfeier, in Verantwortung vom Saale-Holzland-Kreis, wurden Ansprachen und Kranzniederlegungen von verschiedenen Musikbeiträgen begleitet. Wie die Jahre zuvor, hatten wir alle Botschaften kontaktiert, die uns wieder beauftragten in ihren Namen einen Kranz am Mahnmal niederzulegen.

Für unsere Freunde aus Kanada und Frankreich war der Tag des Gedenkens und die Feierlichkeiten drum herum sehr emotional. Frau Nicole Godard, Präsidentin der Nationalen Föderation der französischen Zwangsarbeiter, wie auch Henri und Hubert, deren Vater als Zwangsarbeiter in der „REIMAHG“ war, kamen das erste Mal nach Kahla. Ein besonderes Highlight des Tages war die musikalische Präsenz von Karl Simoens, der mit seinem Dudelsack den bewegenden Abschluss der Gedenkfeiern gestaltete.

Vom Leubengrund fuhren alle zum Friedhof nach Kahla, wo man am REIMAHG-Begräbnisplatz zusammenkam. Eine Gruppe italienischer Jugendlicher aus Castelnovo, die im Rahmen der Städtepartnerschaft hier weilten, nahmen ebenfalls an der Gedenkfeierlichkeit teil. Nach Ansprachen von Bürgermeister Bini, Italien und Herrn Schönfeld, Kahla sowie der Segnung durch die evangelische Pfarrerin und den katholischen Pfarrer wurden Blumen und Kränze am Mahnmal niedergelegt.

Wie letztes, so gab es auch dieses Jahr wieder für alle ein gemeinsames leckeres Mittagessen in Kleineutersdorf, das uns

Jens Fröhlich mit seinem freundlichen Team servierte. Vielen Dank euch allen!

Von Kleineutersdorf ging es weiter, über die Saale nach Eichenberg. Dort erwartete uns Bürgermeister Schneider. Nach den Ansprachen und der Segnung durch den musikalischen Pfarrer Heckert wurde zusammen mit dem Bürgermeister die von unserem Verein neu gestaltete Informationstafel zur Geschichte des ehemaligen Lagers E enthüllt, die von allen Anwesenden mit sehr großem Interesse aufgenommen wurde.

Die letzte Gedenkfeier des Tages war für unseren Verein etwas ganz Besonderes. Auf dem Ehrenhain, am Gemeindefriedhof von Hummelshain, wurde das restaurierte, hölzerne Eingangsportal einer ehemaligen Krankenbaracke feierlich als Informationsort eingeweiht. Im Portal dokumentieren 2 Tafeln die Geschichte des ehemaligen Betriebskrankenhauses der REIMAHG. Es ist das repräsentative Ergebnis eines langjährigen Arbeitseinsatzes, dass Dank der fachmännischen Arbeit der Schreinerei Adolf und Heilmann, termingerecht abgeschlossen werden konnte. Erstmals gibt es nun eine repräsentative Dokumentation zu dieser Zeitgeschichte.

Dieser ereignisreiche Tag endete im Kahlaer Schützenhaus, wo vom Internationalen Verein ein französischer Themenabend organisiert wurde, zu dem ein auswahlreiches Buffet, Musik, Ansprache und die Videobotschaft von Emilia gehörten. Ein besonderes Moment war für die Kahlaer Gymnasiasten, als sie ihr französisches Projekt zur Zwangsarbeit präsentierten, dass in enger Zusammenarbeit mit unserem Verein entstand und die anschließende Auszeichnung des Projektes durch Frau Günther, offizielle Vertreterin der französischen Botschaft in Berlin und des Institut français Deutschland.

Wir danken allen recht herzlich die uns behilflich waren sowie unseren Vereinsmitgliedern und den angereisten Gästen! Wir freuen uns, euch alle 2025, anlässlich des 80. Jahrestages der Befreiung, wieder zu sehen, um gemeinsam ein einmaliges Wochenende zu verbringen!





Vorab weisen wir darauf hin, dass alle unsere Artikel urheberrechtlich geschützt sind und eine Nutzung - auch auszugsweise oder im veränderten Wortlaut - rechtliche Schritte nach sich zieht.

Die Stromversorgung der „REIMAHG“, Teil 3

Das Jenaer Elektrizitätswerk hatte große Schwierigkeiten, die enorme Menge der Anforderungen zur Kabelverlegung und Netzanschließung zu realisieren. Das betraf neben den eigentlichen Arbeiten auch die Beschaffung des erforderlichen Materials und vor allem Treibstoff, um die vielen Baustellen zu erreichen. Hinzu kam, dass sich gleichermaßen alle hier involvierten Firmen mit ihren Bedarfsforderungen an das Jenaer Elektrizitätswerk wandten.

Die Dringlichkeit der Stromanschlüsse belegen viele Dokumente, ein Großteil von ihnen stammt von den zum „REIMAHG“ Bau eingesetzten Firmen. So beantragte die Berliner Baufirma Quade u.a. eine Freileitung vom Bahnhof Orlamünde bis zu ihrer Baustelle am Verladebahnhof. Für die enorme Menge der zu realisierten Arbeiten verpflichtete das Jenaer Elektrizitätswerk Fachleute der Jenaer Elektro-Innung sowie 17 Jenaer Elektrofirmen mit insgesamt 41 Arbeitern. Diese stiegen jeden Arbeitstag früh 5.15 Uhr am Jenaer Paradiesbahnhof in einen Sonderwagen, der sie direkt zur Haltestelle in Grosseutersdorf brachte. Viele dieser deutschen Arbeiter verpflichtete man zu Arbeiten in der „REIMAHG“, wofür sie einen speziellen Verpflichtungsbescheid erhielten.

Durchschrift f. Fa. Reimang-Gustloffwerke Jena

Durchsicht dieses Bescheides erhalten der alte und der neue Betriebsführer. Der Durchsicht ist dem alten Betriebsführer zuzustellen.

Verpflichtungsbescheid

auf Grund der Verordnung zur Sicherstellung des Kräftebedarfs für Aufgaben von besonderer staatspolitischer Bedeutung vom 13. Februar 1939 (RGBl. I S. 206) und der Dienstpflicht-Durchführungsanordnung vom 2. März 1939 (RGBl. I S. 403)

Herrn **August Keydel** geb. am **29.1.95**
Frau
Fräulein
(Vor- und Zuname)
Arbeitsbuchnummer **Pahren Nr. 26**
in **ib. Zeulenroda** Straße
bei

Bisheriger Betrieb: ---
Sie werden hiermit für die Zeit vom **2.1.1945** bis **xxx für begrenzte Zeit** zur Dienstleistung - Ausrichtung als **Elektro-Montagemeister** bei **Fa. Reimang-Gustloffwerke Jena** verpflichtet.
(Betrieb, Verwaltung)
Sie haben sich am **2.1.45** um - Uhr - in **nach Ankunft** in **Jena** bei **Herrn Oberingenieur Dipl.-Ing. Angele, Elektrizitätswerk** (Str.)
zur Arbeitsaufnahme zu melden.
Die Hinweise auf der Rückseite sind zu beachten. Die Arbeitsbedingungen sind Ihnen bekanntgegeben worden.

Gera den **27.12.44**
(Dienststempel)
(L.S.) Arbeitsamt **Gera**
Im Auftrage:
gez. Unterschrift.
(Unterschrift)

Paarschein

*) Nichtzutreffendes durchstreichen

255 - Dpfl. III. - 5 K. (50 T. 9. 14.) I. L. 0904 (13014).

Lg

Damit entstanden oft Diskussionen über die Zuständigkeiten der Bezahlung. Am 12. Januar 1945 beschwert sich das Jenaer Elektrizitätswerk bei der „REIMAHG“ Bauleitung, dass die Monteure, die im Hummelshainer Betriebskrankenhaus arbeiteten, auch Anspruch auf eine tägliche Auslösung und Übernachtungsgeld von 4,50 Reichsmark hätten.

Werk Reimang-Bau
Buchhaltung

Kahla, den 28. 2. 45
Ko.

Firma
Elektrizitätswerk
J e n a

Betr.: Verpflegungs-Vorschüsse für ausl. Arbeiter

Wir bitten um Begleichung unserer Kosten-Rechg. über RM 2.040.--, die wir Ihnen im Januar d.J. zugehen ließen. Es handelt sich um Verpflegungs-Vorschüsse für die Monate April und Mai 1944.
Für umgehende Erledigung danken wir Ihnen im voraus.

Heil Hitler!
Werk Reimang-Bau
Buchhaltung
Reimang

JENAER ELEKTRIZITÄTWERK
H. 00115 - 7. 1945

paarschein

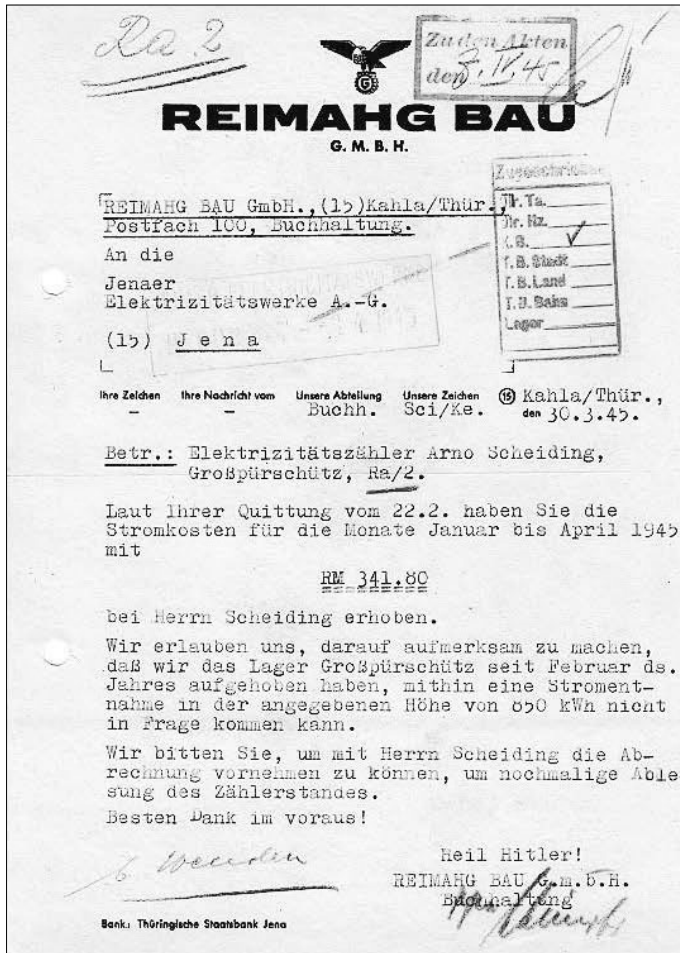
Selbst Zwangsarbeiter, die von der REIMAHG abgestellt wurden, waren beim Jenaer Elektrizitätswerk im Einsatz. Die Verpflegungskosten musste die Jenaer Firma übernehmen.

Mit dem zunehmenden Ausbau der „REIMAHG“, benötigte die Betriebsdirektion auch immer mehr Räumlichkeiten, vorrangig in Kahla. So wurden von Sauckel am 18. Dezember 1944 im Verwaltungsgebäude der Kahlaer Porzellanfabrik die Ausstellungsräume für Büros beschlagnahmt. Dafür musste vom Jenaer Elektrizitätswerk speziell eine neue 220 Volt Leitung installiert werden. Das Kahlaer Porzellanwerk bezog zwar seinen hohen Strombedarf direkt aus dem betriebseigenen Kraftwerk, das jedoch nicht in der Lage war, einen noch höheren Strombedarf für die geplanten Büros abzugeben. Interessant ist der Grund für den zu erwartenden hohen Stromverbrauch. Die neuen Räumlichkeiten waren als Verwaltungsbüros bestimmt, in denen 25 Angestellte arbeiten sollten. Die Ausstattung erfolgte mit elektrischen Buchungs- und Rechenmaschinen.

Dazu gehörte auch das ADREMA System, das erklärt, warum sich unbeachtet Anfang der 90er Jahren noch sehr viele ADREMA-Matrizen im Keller des Porzellanwerks befanden, die bei Aufräumarbeiten, unwissentlich ihrer Bedeutung, entsorgt wurden.

Ein Schreiben vom 24. November 1944 belegt die Notwendigkeit weiterer Räumlichkeiten der REIMAHG-Verwaltung in Kahla, so in

- Burg 1
- Hindenburgschule
- Bergstrasse 28
- Schulstrasse 17
- Roßstrasse 28
- Querstrasse
- Sportplatz 2 (zweimal)



Das Verhältnis zwischen der „REIMAHG“ und dem Jenaer Elektrizitätswerk war oft von Kommunikationsproblemen überschattet. So forderte die Jenaer Firma mehrfach Pläne der einzelnen Lager mit deren Bezeichnung an.

Als Mitte April 1945, das Werk zum Erliegen kommt und nachfolgend unter Sequester gestellt wird, bleiben viele der Firmen auf ihren unbezahlten Rechnungen sitzen.

Auch für schon aufgelöste Lager, wie in Großpürschütz, lagen noch unbezahlte Stromrechnungen vor.

Das schließt selbst die interne Heizung der Stollen im Walpersberg ein. Eine Rechnung von 29. März 1945 belegt die Summe von 127.335 Reichsmark für die Lieferung und Verlegung einer Protolitröhreheizung.

Die wahrscheinlich höchste unbezahlte Rechnung war die vom Jenaer Elektrizitätswerk. Ihre Gesamtforderung belief sich auf insgesamt 308.376 Reichsmark, was den heutigen Wert von 1.895.704 Euro entspricht!



(Ausstellung Stadtmuseum Kahla)

Kahla vertritt Thüringen beim Bundesjugendvergleichsfliegen im Modellflug

ModellSport Kahla e.V.

Einmal im Jahr findet das Bundesvergleichsfliegen UHUCup im Haus der Luftsportjugend in Laucha statt. Hier messen sich die besten Jugendlichen der Bundesländer um den Besten ihrer Klasse von ganz Deutschland in diversen Modellflugklassen zu ermitteln. Unser Verein war diesmal mit 7 Jugendlichen ins Rennen gegangen.

Am Pfingstsamstag und Sonntag wurden die Wettkämpfe in den UHU-Klassen durchgeführt. Ein buntes und sportliches Rahmenprogramm, sorgte für Abwechslung bei allen Beteiligten. Die jungen Teilnehmer freuen sich auch immer sehr auf die Möglichkeit, mal mit einem richtigen Segelflieger einen Rundflug mit einem Windenstart zu machen.



Sehr zur Freude unserer Trainer, erfüllten einige Jugendliche mehr als wir erwartet haben. Ein dickes Lob an unseren Trainer Michael Kuschke, der sein Pfingstwochenende und etliche Stunden zur Vorbereitung hierfür aufgebracht hat.

Platzierungen von links nach rechts:

Sophie Kuschke	6. Platz	Klasse: Kleiner UHU
Niklas Meersmann	1. Platz	Klasse: Mini UHU
Otto Kraze	4. Platz	Klasse: Electric Class
Tilman Riedel	3. Platz	Klasse: Schleuder UHU (Senioren)
Mathis Sertl	3. Platz	Klasse: Mini UHU
Richard Weber	4. Platz	Klasse: Mini UHU
Fabian Kuschke	2. Platz	Klasse: Open Gliding Class

Interesse am Modellflug?

Besuche uns am 1. Juni im Freibad Kahla zur Präsentation unseres Vereins.

> Wir suchen Modellbauer! <

Bieten große Bastelwerkstatt und genug Material zum Bau von Flugmodellen, natürlich auch 1001 Tipp, rund um den Modellflug.



DSKV Landesverband Thüringen - Verbandsgruppe 2

1. Offene SHK-Kreismeisterschaft im Skat

Skatinfos im Internet unter:

<https://1010021.dskv.de/>

1. Offene SHK-Kreismeisterschaft im Skat



Nach 17 Jahren Landespräsidentschaft meinerseits im Skat und Kenntnis der Skatszene im Saale-Holzlandkreis kann jetzt eine gute Verbindung hergestellt werden. Nahezu jeder Ort im Landkreis veranstaltet mindestens einmal jährlich einen Preisskat, an dem sich zahlreich überwiegend Vereinslose beteiligen. Dabei kann immer wieder festgestellt werden, dass diese Spieler qualitativ ebenbürtig sind. Daraus wurde nun der Gedanke abgeleitet, für diese „Klientel“ eine erste Meisterschaft anzubieten. Somit kann jede/-r Skatbegeisterte, ob im Verein organisiert oder Hobbyspieler, an diesem Turnier teilnehmen.

Diese findet statt am 22.06.04 ab 10.00 Uhr im Haus der Schützengesellschaft 1686 Kahla e.V. hinter dem Freibad in Kahla. Gespielt werden 3 Serien zu je 40 Spielen. Der Einsatz beträgt 15,00 €, zu zahlen am Spieltag und wird komplett ausgezahlt. Das Verlustgeld pro Serie beträgt für drei Spiele je 0,50 €, ab dem 4. verlorenen Spiel 1,00 €. Neben dem Preisgeld (jeder 4. Teilnehmer gewinnt) werden für die ersten drei Plätze Pokale ausgegeben.

Meldungen können bis 16.06.24 erfolgen an Ludwig Wahren, per e-mail: ludwig.wahren@gmx.de oder Tel. 036424 - 20111. Wir bitten um Verständnis, dass aus räumlichen Gründen lediglich 112 Teilnehmer zugelassen werden und zu späte Anmeldungen nicht möglich sind. Die Bewirtung wird durch die Schützengesellschaft übernommen.

Die Teilnehmer werden gebeten, die Parkmöglichkeiten „Am Gries“ zu nutzen, da am Spiellokal nur eingeschränkte Plätze zur Verfügung stehen.

Ludwig Wahren

Dohlensteincup Skat

Horst Grüner sorgte für die Wachablösung und übernahm mit 78 Punkten die Führung. Anton Heckl verbesserte sich auf Position 2 mit 69 Pkt., 3. Peter Gerstemann, 68 Pkt., 4. Klaus Apel, 59 Pkt., 5. Karsten Riep und Gunther Grajetzki, je 58 Pkt..

Stadtmeisterschaft Skat

Ein dicht gestaffeltes Feld brachte die überraschende Führung für Klaus Apel mit 7982 Punkten!! 2. Ludwig Wahren, 7821 Pkt., 3. Michael Hirte, 7662 Pkt., 4. Uwe Söffing, 7629 Pkt., 5. Horst Grüner, 7535 Pkt., 6. Peter Gerstemann, 6533 Pkt.

Stadtmeisterschaft im Rommé

Hier erkämpfte sich Roswitha Geisensetter mit 2460 Pkt. die Spitze. 2. Simone Sommer, 2036 Pkt., 3. Volkmar Nürnberger, 1968 Pkt., 4. Rosi Wallach, 1770 Pkt., 5. Astrid Siemoleit, 1601 Pkt., 6. Waltraud Födisch, 1582 Pkt.

Dohlensteincup Rommé

Simone Sommer konnte arbeitsbedingt dieses Jahr erstmals an diesem Wettbewerb teilnehmen und gewann beide Serien. Trotz eines schwächeren Tagesergebnisses kämpfte sich Rosi Gebhardt wieder an die Spitze mit gesamt 83 Punkten. Rosi Wallach folgt ihr auf den Fersen mit 82 Pkt., 3. Astrid Siemoleit, 73 Pkt., 4. Volkmar Nürnberger, 60 Pkt., 5. Roswitha Geisensetter, 57 Pkt., 6. Traudel Bauersachs, 47 Pkt.

Ludwig Wahren

100 Jahre Sportanglerverein Kahla e.V. 1924 19.01.1924
100 Jahre Umwelt- und Naturschutz in Kahla 19.01.2024

Die Vereins- Pachtgewässer seit nunmehr 100 Jahren

Die Rekultivierungen der Schröders Lache

Die richtige Rezeptur für 10000 Kubikmeter
 Gemeinsames Vorhaben zur Faulkompostgewinnung von A.C.T., dem Rot des Kreises, Angelpartnern und anderen bis zum 31. Portaltag der SED

Die ersten Versuche

Bereits im Frühjahr wurde in Gennitz der Teich entschlammt, der Faulschlamm ohne vorherige Kompostierung auf die Felder ausgebracht. Das Ergebnis war aber nicht zufriedenstellend. Also wurde ein anderes Verfahren benötigt. Vor wenigen Wochen war es dann soweit: Die Angler der drei Gruppen des Anglerverbandes in Kahla organisierten am 5. Oktober einen Arbeitseinsatz an der „alten Lache“. Hier ging es um die Wiedernutzbarmachung dieses Gewässers für den Angelsport: 300 Tonnen Faulschlamm wurden geborgen und bildeten die Basis für die Kompostierung.

Fotograf: Dieter Mehnert, sen.



Erinnern werden sich wohl noch viele Kahlaer, vor allem die Sportfreunde des Sportanglervereines Kahla e.V. 1924, welche im Jahre 1985 aktiv im Rahmen der Rekultivierung der „Schröders Lache“ mit Hilfe schwerer Technik vom

Grunde der „Schröders Lache“ weit über **10.000 Tonnen**, sich in all den Jahren angesammelten Faulschlamm (entstanden durch vor allem in die „Lache“ versunkener und verrotteter Wasserpflanzen, Laub am Uferstehender Bäume usw.) herausholten.



Udo Gudd bedankt sich für den freiwilligen Einsatz

Bereits am 10./11. Oktober 2009 machten sich Renaturierungsmaßnahmen in der „Schröders Lache“ erneut erforderlich. Durch den Faulschlamm drohte das Gewässer „Umzukippen“.

Ja, dies erfolgte in den 1930- Jahren bereits schon einmal, bei Niedrigwasser der Saale mittels „Zugschöpfer“ und Schaufel. Ohne nennenswerte Technik! Eine heute unvorstellbare Arbeitsleistung der damaligen Sportfreunde.

Die Stadt Kahla als Verpächter hätte dies weder finanziell noch Arbeitskräftemäßig zu keiner Zeit bewerkstelligen können.

Ist, wie bereits bemerkt: „ein Segen für die „Schröders Lache“, dass die Kahlaer Sportfreunde dieses Gewässer in der Pacht haben, ohne deren jährliche Erhaltungsarbeiten an dem Gewässer wäre sicherlich die „Schröders Lache“ längst verlandet.

Die „Schröders Lache“ hatte im Rückblick auf das vergangene Jahrhundert nicht nur einen Eigentümer.

Beliest man sich zur Geschichte der „Schröders Lache“ kann man, bevor die Stadt die „Schröders Lache erwirbt, den letzten Eigentümer der Lache und gleichzeitig ersten Verpächter der Lache an den 1924 neugegründetem Sportanglerverein Kahla e.V. 1924 feststellen.

So lesen wir: „Am 7.6.1911 erwirbt die Braukommune um 8000 Mk. von Gustav Rolle die „Schröders Lache“.

Lehmann

Die „Degenbrauerei“ nutzt die Schröders Lache“, um zwecks der Kühlung ihrer Bierfässer, das Eis aus der „Schröders Lache“ in ihr „Eishaus“ zu verbringen, sehr zum Ärger und Verdruss der im Winter auf dem Eis Schlittschuhlaufen wollenden Kinder.

Andererseits können wir wohl gut nachvollziehen das den Vätern ein wohlgekühltes Bier auch im Sommer sehr Willkommen war.



Bildarchiv Brauerei Degen

Letztendlich wird wohl die interessierte Leserschaft noch wissen wollen, wie kam die „Schröders Lache“ denn nun zu ihren Namen.

Bereits am 6.11.1567 findet man eine erste Erwähnung, der bei der 1563 erfolgten Saaleverlegung und der dadurch entstandenen Lache, als „Schröders Lache“.

Aber warum „Schröders Lache“, wer oder was war eben dieser „Schröder“, eine höher gestellte Persönlichkeit oder ein angesehener Bürger der Stadt, welchen man um ihn in alle Zeit zu ehren man eben die „Lache“ nach ihm benannte - oder welche Erklärung gibt es hierfür?

Letztendlich gibt es eine ganz einfache Erklärung, eigentlich die einfachste Erklärung welche mir wohl zu einfach war, in der Hoffnung eine vielleicht „spektakuläre Erklärung“ zu finden.

Unser Ortschronist Heinz Berger, hatte längst herausgefunden - „Schröders“ waren die Eigentümer der an der alten „Saale“ anliegenden Wiese.

Da es jedoch nach der Verlegung des Flussbettes keine „Saale“ an dieser Stelle mehr gab, an welche sein Land angrenzte, sondern nur noch eine „Lache“ geblieben war, wurde kurzerhand die neu entstandene „Lache“ zur „Schröders Lache“.

Weiter aus der Chronik des Sportanglervereines Kahla e.V. 1924

Auf besondere Einladung eines vorbereitenden Ausschusses zur Gründung eines Anglervereins hatten sich am 19. Januar 1924, abends 20.00 Uhr im Hotel zum „Goldenen Stern“ insgesamt 23 Sportkollegen (die seinerzeit übliche Ansprache unter den Mitgliedern d. Red.) eingefunden.

In dieser Versammlung wurde der Verein gegründet, die Satzungen, welche inzwischen im Entwurf fertiggestellt waren, genehmigt und der Vorstand gewählt.

Hierüber habe ich schon ausführlich in einer der letzten Ausgaben berichtet.

Ich habe ihnen weiterhin die Gewässer des 1924 gegründeten Anglervereines sowie Ereignisse der Gewässer im geschichtlichen Rückblick dargelegt- doch wie ging es nach der erfolgten Vereinsgründung im Sportanglerverein Kahla e.V. 1924 weiter?

Ein weiteres Jubiläum des Sportanglervereines Kahla im Jahr 2024

Am 2. September 1924 kam es zur Verpachtung der städtischen Fischwässer an welcher der gesamte Vorstand dabei anwesend war.

Laut Schreiben des Gemeindevorstehers vom 6. September 1924 wird dem Verein auf Schmalzgrubenfischwasser, Brückenfischwasser, Lachenfischwasser und Ober-, und Unterbach sowie Saalewasser für die jährliche Pachtsumme von insgesamt 99,- RM der Zuschlag erteilt. Dies entspricht in heutiger Währung: 1 RM x 4,30€ = 425,70 €.



In der Monatsversammlung am 24. März 1924 wurde der Beschluss gefasst, den Verein ins Vereinsregister eintragen zu lassen, was im April erfolgte.

Während der Sommermonate erstreckte sich die Tätigkeit des Vorstandes darauf, die gewonnenen Verbindungen nach außen zu

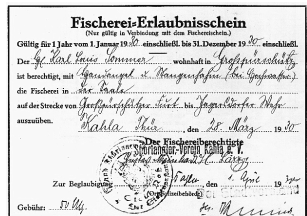
festigen und zu pflegen und hauptsächlich die für die kommende Pachtung der städtischen Fischwässer notwendigen Schritte zu beraten und die erforderlichen Maßnahmen einzuleiten.

Es wurden Hegepläne für die sich in sehr desolaten Zustand befindenden Gewässer erarbeitet und gemeinsam realisiert.

Am 18. September 1924 meldete sich der Verein beim Deutschen Anglerbund und am 4. Oktober 1924 beim Thüringer Fischerei- Verein an.

In der Versammlung vom 6. Oktober 1924 wurde beschlossen, eine eigene „Wasserpolizei“ zu benennen, die von der Aufsichtsbehörde zu beglaubigen war.

Die Verpflichtung der Sportkollegen Gruner, Peschke, Wilhelm Voigt und Bergner erfolgte am 10. November durch den Kreisdirektor.



Bis heute übernehmen unsere Sportfreunde ehrenamtlich die Tätigkeit als Fischereiaufseher, deren Aufgabe es ist die Gewässer und Uferzonen vor „Wilden Ablagen“ von Unrat, Müll und sonstigen Verunreinigungen zu schützen. Natürlich legen die

Sportfreunde ihr besonderes Augenmerk auf „Angler“ ohne gültige Berechtigungen in unseren Gewässern - Landläufig auch „Schwarzangler“ genannt.

Schwarzangelei ist längst kein „Kavaliersdelikt mehr, in jedem Fall wird die Polizei hinzugezogen, wird als Straftat geahndet.



Von der Porzellanfabrik Kahla ist das Großpüschützter Wasser für jährlich 200,- RM gepachtet worden. Die Verträge wurden am 17. Oktober 1924 unterschrieben.

Am Sonntag, den 14. Dezember 1924 fand eine gemeinsame Begehung der Fischwassergrenzen durch alle Sportkollegen statt.

Der Mitgliederbestand belief sich am 31. Dezember 1924 auf 54 Mitglieder!

Im Protokoll des Berichtes zum 1. Geschäftsjahr vom 25. März 1925 können wir lesen:

„Wenn der Verein mit vorstehendem Bericht auf das erste Jahr seines Bestehens zurückblickt, so kann wohl mit Befriedigung festgestellt werden, dass die gesteckten Ziele im Rahmen unseres Vereins zu einem guten Teil erreicht sind.

Große Mühe hat es gekostet und viel Arbeit hat geleistet werden müssen, bis unser junger Verein sich durchsetzen und die erforderliche Anerkennung nach außen hin verschaffen konnte. Dass dies trotzdem geschah, verdanken wir einem guten Teil der freudigen Mitarbeit unserer Mitglieder, und es muss ihnen rühmlich nachgesagt werden, dass sie den Vorstand nach Kräften unterstützten und immer bei Vereinsangelegenheiten lebhaftes Interesse zeigten und echten sportlichen Geist an den Tag gelegt haben.

Solange dieser Geist in unserem Verein lebendig ist, solange steht es um unsere Sache gut.

Der Vorstand dankt hiermit allen Mitgliedern herzlichst für die im verflossenen Vereinsjahr geleistete Mitarbeit und wünscht auch für das gegenwärtige Geschäftsjahr, in welches wir mit den besten Erwartungen eingetreten sind, dass dieser Geist und diese Kameradschaft uns auch fernhin erhalten bleiben möge, zum Besten unseres Vereines und unserer Bestrebungen!“

Kahla, den 25. März 1925 Protokoll / Lärz

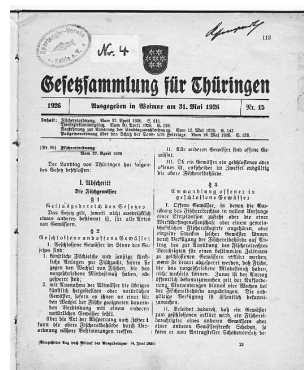


In der Gaststätte „Goldner Stern“ wurden die Vorstands- sowie Mitgliederversammlungen abgehalten.

Im Jahre 1925, der genaue Zeitpunkt lässt sich heute nicht mehr nachvollziehen, Stifteten die „Kahlaer Jungfrauen“ den Sportkollegen (so nannten sich die Mitglieder seinerzeit / d. Autor)

des Anglerverein Kahla e.V. 1924 eine Gestickte Vereinsfahne.

Persönlich kann ich mich erinnern das im Jahre 1981 die Vereinsfahne in einem sehr schlechten Zustand vorgefunden wurde und leider, auf Grund einer notwendigen enormen Summe zur Wiederherstellung, die Vereinsfahne nicht wieder reparabel war.



Fischereigesetz von 1926
Auch kann der Verbleib der geschädigten Vereinsfahne leider nicht nachvollzogen werden.

Natürlich, so jemand über den Verbleib Kenntnis habe, gern nimmt der Autor entsprechende Hinweise entgegen. So erwünscht wird natürlich Stillschweigen gewährt.

Auch wenn die interessierte Leserschaft Dokumente, Bilder oder Geschichten der Angler hat, über die Redaktion der

„Kahlaer Nachrichten“ im Rathaus können diese gern den Weg zum Autor finden.

Natürlich, so erwünscht werden diese zurückgegeben!



Vereinsfahne im Jahr 1946

Ja, auch solch einmalige Erlebnisse für die Angler sowie Bevölkerung längs der Saale gab es seinerzeit, beobachtet auf der Saalebrücke in Kahla sowie Orla- münde.

○ **Kahla.** Eine interessante Kurzweil kann man gegenwärtig von der hiesigen Brücke aus genießen, indem im Saaltrone oberhalb derselben 4 bis 6 Stütz ca. 1 Meter lange Seesäcke ihr Vergnügen betreiben. Man erinnert sich einer ähnlichen Erfindung seit Menichengedenken hier nicht, und sind uns verglichen nur von Hörenjagen aus der Dorselt bekannt. *Dr. H. H. H. H.*

In der kommenden Ausgabe findet die nun 100-jährige Vereinsgeschichte des Kahlaer Sportanglervereines seine Fortsetzung.

Die 30-iger- und 40-iger Jahre, die schwierigsten Jahre seit der Gründung unseres Vereines. Mars regiert die Welt- Beginn des 2. Weltkrieges.

Quellen: Im Original vorliegende Zeitdokumente, Aufzeichnungen nach Gesprächen mit lebenden Zeitzeugen / Sportfreunden ab ab 1981

Blieben Sie weiterhin Interessiert!

**Dieter Melzer, sen.
P/O**

Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen

Die zertifizierte Beratungsstelle des Deutschen Schwerhörigenbundes bietet mit Ihrem mobilen „Sozialen Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen“ immer am 2. Montag im Monat in der Zeit von 12:00 Uhr – 13:00 Uhr eine kostenlose und unabhängige Beratung für Menschen mit Hörproblemen in den Räumen der IKOS - Beratungszentrum für Selbsthilfe, Kastanienstraße 11 in 07747 Jena-Lobeda an.

Die nächste Beratung findet am 10. Juni 2024 statt.

Seit 19 Jahren wird die kostenlose und unabhängige Beratung angeboten. Wir informieren und beraten Betroffene und Angehörige kostenlos und unabhängig zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Hörminderung in sozialer, medizinischer, technischer und rechtlicher Hinsicht stehen, zu technischen Hilfsmitteln, schriftlicher Kommunikation (Schriftdolmetschen) oder bei Fragen zur beruflichen Rehabilitation.

Gern koordinieren wir für Sie Kontakte zu ebenfalls Betroffenen, zu Selbsthilfegruppen in ihrer Nähe und informieren zu zentralen hörbehindertengerechten Veranstaltungen.

Dieser mobile „Soziale Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen“ bietet aber auch Vorträge und Schulungen an für Einrichtungen, die im medizinischen, pflegerischen und öffentlichen Bereich arbeiten und ausbilden. Ebenfalls werden auch Unternehmen angesprochen, deren Mitarbeiter, viel direkten Kundenkontakt haben. Dabei soll für den Umgang mit Hörgeschädigten sensibilisiert werden und es wird vermittelt, was man als Normalhörender im Umgang mit Schwerhörigen beachten muss.

Geben Sie diese Information gern weiter: an Familienangehörige, Freunde, Bekannte, ebenfalls Betroffene.

Weiter Informationen dazu in der Beratungsstelle:
Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen

Beratungsstelle:

„Haus des Miteinander Hörens“
c/o Deutscher Schwerhörigenbund Ortsverein Weimar e. V.
Bonhoefferstraße 24b
99427 Weimar

Telefon: 0 36 43 / 42 21 55
Fax: 0 36 43 / 42 21 57
Mittwoch: 13:00 - 17:00 Uhr
E-Mail: sozialerdienst@dsb-lv-md.de
Internet: www.dsb-landesverband-md.de

Sportnachrichten

SV 1910 Kahla

Abteilung Kegeln

Am 11. Mai 2024 fand in Wasungen die Vorrunde der LEM (Landeseinzelmeisterschaft) statt. Hierfür hatten sich unsere Keglerinnen Sabine Rosenkranz und Kerstin Seiferth bei den Seniorinnen B qualifiziert.

Leider konnten beide Starterinnen ihre sonst starken Leistungen an diesem Tag nicht abrufen und haben von 20 Teilnehmerinnen bei 120 Wurf mit 422 Holz den letzten und mit 443 Holz den vorletzten Platz belegt.

Beste Vorrundenspieler war Käthe Buschtöns vom TSV 1928 Kromsdorf mit 550 Holz, schon ein gewaltiger Vorsprung.

Für die Endrunde am 25. Mai 2024 in Ohrdruf haben sich 15 Starterinnen qualifiziert. Das Finale findet dann mit 8 Starterinnen am 26. Mai 2024 in Ohrdruf statt.

Ich wünsche allen Starterinnen Gut Holz!

Gabi Skoczowsky



Impressum

Kahlaer Nachrichten – Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla Telefon: 03 64 24 / 77-0 **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** der Bürgermeister der Stadt Kahla, Jan Schönfeld **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Anzeigenteil

Bildbände | Chroniken | Gedichtbände uvm.

**PLANEN SIE
DIE ERSCHEINUNG
eines Buches?**



Egal ob als Stadt/Gemeinde,
Verein oder Privatperson
– wir sind mit 50 Jahren
Erfahrung in der
Buchproduktion
der richtige
Ansprechpartner
für Sie!

Walter Bosch

Medienberater
Druckmeister

Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**GEIGER-
VERLAG**
Eine Marke der
LINUS WITTICH Medien KG



Abschied nehmen



*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt von mir, traut euch zu lachen.
Lasst mir den Platz in eurer Mitte.*

Bernd Groh

10. April 1960 - 18. Mai 2024

Du fehlst.
Gestern. Heute. Morgen. Immer.

In lieber, dankbarer Erinnerung
Deine Ehefrau **Kerstin**
Dein Sohn **Clemens** und Ehefrau **Christina**
Dein Sonnenschein **Greta**
Dein Schwiegervater **Bernd**
im Namen aller Angehörigen

Kahla und Leipzig, im Mai 2024

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung ist am
Freitag, dem 07.06.2024, um 14.00 Uhr in
der Trauerhalle des Kahlaer Friedhofs.
Bernd wünschte sich, dass alle auf
Trauerkleidung verzichten.
Von Blumenzuwendungen bitten wir abzusehen.



Aimo Fuchs

1980 - 2024

DANKE

für die in der Anteilnahme zum Ausdruck gebrachten
Erinnerungen an die gemeinsame Zeit mit ihm, für
die mitfühlenden Worte und den stillen Händedruck,
für den letzten Blumengruß und all die Zuwendungen.
All das hat uns getragen, gehalten in ersten
schweren Stunden, zur Trauerfeier und auf dem
letzten Weg an sein Grab.

In Verbundenheit
Karl-Heinz Fuchs
Alina, Stefan, Moritz und Lotte

Kahla, im Mai 2024



*Traurig, sie verloren zu haben,
erleichtert, sie erlöst zu wissen,
dankbar, mit ihr gelebt zu haben.*

Christel Jungmeister

* 10.04.1936 † 13.05.2024

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:

Manuela
Cora und Markus
Zoe, Jamie und Neo
Sindy

Traueranschrift: Manuela Mayer, Am Steinborn 7, 63505 Langenselbold

Danksagung

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein lieber Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.

Rainer Wetzels

* 27. Dezember 1943 † 3. April 2024

In Liebe und Dankbarkeit haben wir, seinen letzten Wunsch
erfüllend, eine Seebestattung im engsten Familienkreis erlebt.

Danke allen lieben Verwandten, Freunden, Nachbarn und
Bekannten für ihre herzlichen Beileidsbekundungen,
tröstenden Worte und Zuwendungen.

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie
hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen.

In stiller Trauer und lieber Erinnerung

Gudrun Wetzels
Tochter Annett mit Karsten
Sohn Mario mit Dana
Enkelsöhne Sebastian, Max und Leon mit Pauline
Enkeltochter Louisa und Johanna

Kahla, im Mai 2024

Es war Erlösung.

Ingrid Probst

geb. Puschner

21. Januar 1940 – 13. Mai 2024

Wir danken für die Freundschaft
und Verbundenheit im Leben und die
Anteilnahme auf dem letzten Weg.

Im Gedenken
Ihre Tochter Beatrix und Familie
im Namen aller Angehörigen

Kahla, im Mai 2024

Der Wert des Lebens
liegt nicht in der Länge der Zeit,
sondern darin, wie wir sie nutzen.

Montaigne



Abschied nehmen

Bestattungshaus R. Müller GmbH

Verantwortung für das Leben und den Tod
Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherung

August-Bebel-Straße 16, 07768 Kahla
Tel.: 036424 - 22784
E-Mail: ramona.mueller63@gmail.com

*Leise weht ein Blatt vom Baum und nichts ist mehr so,
wie es einmal war...
„Zurück bleibt ein Herz, das Dich für immer in sich trägt und
niemals vergessen wird“*

Oma Ingrid

Probst geb. Puschner

* 21.01.1940 † 13.05.2024

In liebevoller Erinnerung,
**Deine Denise mit Manuel,
Fabian und Philipp**

Kahla, im Mai 2024

Allen einen schönen Urlaub! Und der Kellnerin einen guten Lohn.

#TeamRamelow
die-linke-thueringen.de

Die Linke

V.i.S.d.P. René Kolditz

Denken Sie an Ihre

Danksagung

Familien- und Traueranzeigen

Fragen Sie nach
unseren aktuellen
Musterkatalogen
mit vielen Motiven
und
Textvorschlägen.

Gerne sind wir Ihnen
bei der Gestaltung
und Buchung
Ihrer persönlichen
Danksagungsanzeige
beihilflich.



Ihre Gebietsverkaufsleiterin

Martina Ulke

Tel.: 0175 5951698

Fax: 03677 205021

Mail: m.ulke@wittich-langewiesen.de


LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

...stark in der Region

- Aufkleber
- Banner
- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Kalender
- Werbemittel
- Zeitungen
- und vieles mehr...

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau

 Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de

**HOF
sallach**
**Für Urlaub
und Garten:**

- Entenbraten, Würzfleisch, Bolognese im Glas
- Rostbratwürste und Rostbrätel
fertig eingelegt

Kahla: Di. 09.00 - 15.00 Uhr, Fr. 09.00 - 16.00 Uhr

Uhlstädt: Fr 09.00 - 16.00 Uhr

Bestelltelefon 036742 60827

Sallach | Partschefeld 15 | 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

27. Etzdorfer Hoffest 15.06.2024 9-17Uhr

Ein Tag für die ganze Familie!

Eintritt frei

Unsere Programmhilights:

- 9.00 Uhr Schalmeyenkapelle Wetterzeube e.V.
- 10.00 Uhr Eröffnung 27. Hoffest mit Schützenvereinen
- 10.30 Uhr 25. Kleintierausstellung
Programm der regionalen Kindergärten & Grundschulen
- 12.30 Uhr Auftritt des Männergesangsvereins Weißenborn
- 13.15 Uhr Rundfahrt historischer Schlepper durch Etzdorf
- 13.30 Uhr 11. Etzdorfer Spinnwettbewerb und Märchenstunde im Bauernmuseum
- 14.00 Uhr Traktorfahren für Kinder auf der Festwiese
- 14.00 Uhr „Heinz & Doc“- Frank Decke mit Saxofonist
- 15.00 Uhr 21. Etzdorfer Dengelmeisterschaft
- 16.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor Thiemendorf

Ganztägige Veranstaltungen

Bauern-, Gärtner- und Handwerkermarkt
 Leckeres Essen von regionalen Produzenten
 Ponyreiten, Kinderschminken, Basteln
 Feldwirtschaft, Tierhaltung, Altechnik und bäuerlicher Hausrat

Agrargenossenschaft Buchheim-
 Crossen eG & Etzdorfer Hof
 Crossener Straße 16
 07613 Heideland/ OT Etzdorf


Unsere Kontaktdaten:

www.etsdorferhof.de
etsdorferhof@ag-bc.de
 Tel.: 036691/5748 - 110



Würdesäule.

Bildung ermöglicht
 Menschen, sich selbst
 zu helfen und auf-
 rechter durchs Leben
 zu gehen. **brot-fuer-
 die-welt.de/bildung**

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

 Mitglied der **actalliance**



Bauen

und Wohnen



Lamellendächer mit Photovoltaikmodulen

Licht, Wärme und gute Laune – all das schenkt uns die Sonne, die wir besonders gerne auf der Terrasse genießen. Können wir die Intensität ihrer Strahlen dann noch optimal nach unseren

Bedürfnissen regulieren, wird der Aufenthalt im Freien perfekt. Hierzu kommen designstarke Lamellendächer ins Spiel, die als bioklimatische Konstruktion Hitzestaus verhindern und

eine echte Wohlfühlatsmosphäre schaffen. Mit einer neuen Pergola geht es nun aber noch einen Schritt weiter. Die Lamellen sind mit Photovoltaikmodulen ausgestattet und

verwandeln die Terrasse so buchstäblich in eine „Energietankstelle“. Die solare Energie wird direkt ins Hausnetz eingespeist und macht die Bewohner unabhängiger vom Versorgungsbetrieb. Das Tolle: Die Lamellen können in ihrer Ausrichtung mit der Sonne „mitwandern“ und halten den Energieertrag (max. Leistung 2,7 kW) so effizient hoch. Komplettiert wird dieses nachhaltige Outdoor-Erlebnis durch den geradlinigen, kubisch-modernen Look der E-Pergola – die sich obendrein in vielerlei Funktionen den persönlichen Bedürfnissen sowie baulichen Gegebenheiten anpasst.

HLC



Foto: HLC/Leiner



Frühjahrsaktion

Dach / Fassade / Metallbau

ACHTUNG HAUSBESITZER!


Seit 26 Jahren ist unser Team Ihr zuverlässiger Partner bei Sanierungsfragen rund um Ihr Haus!

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen – Preisbeispiele auf 100 m²

Dachumdeckung mit Betondachsteinen	ab 12.900,- €
Ultraleichtdach, Alu-Dachpfanne, nur 2 kg/m ²	ab 12.980,- €
Dachfläche mit Bitumenschindeln, schwarz/rot	ab 8.490,- €

Tonziegeldächer, Flachdachsanieierung, Holzarbeiten, Dämmung, Dachklempnerarbeiten, Dachfensteraustausch, Vollwärmeschutz, Schieferarbeiten, Metallbau, Zäune/Tore/Geländer in Edelstahl/verzinkt, Balkonanlagen, Fenstergitter

Planung, Lieferung, Montage von Photovoltaik-Anlagen

Wir verschönern Ihr Zuhause (Beispiel 100 m² Wandfläche)

Fassadenanstrich inklusive Grundierung	ab 5.450,- €
Fassadenputz inkl. Untergründe	ab 8.950,- €

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich | Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot sind kostenlos und unverbindlich

LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH –

Das Handwerkerhaus

Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe

Am Vogelherd 97 | 98693 Ilmenau

Telefon 03677 - 207736 Mail: lbut-gmbh@gmx.de





Bauen

und Wohnen



Welcher Glasanbau ist der richtige?

Gut geschützt und doch mitten im Grünen: Glasanbauten wie Wintergärten und Terrassendächer bieten viel Nähe zur Natur und werten das Eigenheim auf. Doch welche Variante wird den eigenen Ansprüchen am besten gerecht?

Näher an die Natur rücken und das Eigenheim aufwerten: Das sind Vorteile, die sowohl Wintergärten als auch Terrassendächer bieten. Gleichzeitig weisen die Glasanbauten deutliche Unterschiede auf.

Welche Variante die eigenen Wünsche erfüllt, hängt vor allem von einer Frage ab: Möchten die Hauseigentümer mit einem beheizbaren Wintergarten zusätzlichen, ganzjährig nutzbaren Wohnraum schaffen - oder genügt ihnen ein geschützter Freisitz auf der Terrasse, um die Gartensaison zu verlängern?

Bei einem klassischen Wintergarten handelt es sich um eine Erweiterung des Wohnraums, der zu jeder Jahreszeit genutzt werden kann.

Hoch dämmende Materialien sorgen dafür, dass es drinnen auch dann schön warm bleibt, während draußen frostige Bedingungen herrschen.

Zudem lässt sich der Wintergarten beheizen, beispielsweise mit einer Fußbodenheizung oder einem integrierten Kamin.

Im Unterschied dazu ist eine Terrassenüberdachung ungedämmt. Sie kann zwar mit senkrechten Glaselementen zu einem Glashaus erweitert werden, schützt aber vor allem die Bewohner, Terrasse sowie Möbel vor Wind und Wetter.

djd 73519

Bausachverständiger
für Baumängel u. -schäden

Gutachter

für die Bewertung bebauter
u. unbebauter Grundstücke



Eckhard Reinhardt
Im Vogelgrund 43a
07778 Tautenburg

Ihr Partner „Rund um die Immobilie“

www.bausachverstaendiger-gutachten.de

Telefon: 036427/22258 • Mobil: 0176/31666552

✉ e.reinhardt@bsv-mitteldeutschland.de

Ihr regionaler Treppenliftpartner

Schuster Liftsysteme

Ihr Treppenliftspezialist e.K.

Beratung - Verkauf - Montage - Service



Ich komme gern zu Ihnen nach Hause und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot.

Ich berate Sie umfassend zu den Möglichkeiten und beantworte Ihre Fragen.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Die Beratung ist für Sie kostenfrei und unverbindlich.

03 64 24 / 71 49 15

Christian Krahmer
Brückenstraße 4 - 07768 Kahla
krahmer@schuster-liftsysteme.de
www.schuster-liftsysteme.de



Foto: djd/Solarlux/Mattias Hamrén



Termin:

08.06.2024

Beginn:

**14 Uhr
mit Sekt Empfang**

Ort:

**Bahnhofstr. 18
07768 Kahla****Beauty Studio Collier**

PERMANENT BEAUTY - TAG DER OFFENEN TÜR

Wir öffnen den Schleier unserer Arbeit für euch, mit gratis Beratung und vielen Tipps nur an diesem Tag!
Das Programm enthält 3 große Themen:

**Permanent Make-up
Elektroepilation**

- Wie Permanent Make-up sich von einem alltäglichen Make-up unterscheidet und ein paar Geheimnisse, wie Sie jünger/schöner aussehen können Dank Permanent Make-up - Wie man unerwünschte Haare auf Gesicht und Körper FÜR IMMER loswerden kann

**Fußpflege /
Maniküre**

- Wie ist die optimale Lösung für ästhetische Probleme der Füße / Zehennägel - Wie kann man das Problem brüchiger Fingernägel, Hautrisse an Fersen lösen - Warum ist es in manchen Fällen nicht ratsam ein Fußbad zu nehmen

**Individuelle
Maßschneiderei**

- Neue Kleider / Brautkleider für individuelle Größen und Figurmerkmale - Warum ist es empfehlenswert nach Maß Kleider/Blusen zu bestellen - Warum passen manche Kleider wie angegossen und andere nicht?

NUR AN DIESEM TAG ist es möglich, Gutscheine zu besonderen Bonusbedingungen zu erwerben! Der Tag ist sehr interessant und informativ. Der Eintritt ist frei. WIR FREUEN UNS AUF EUCH! Um rechtzeitige Reservierung wird gebeten unter Tel. 0151/20119069 oder studio@yulia-collier.de

Fuerteventura-Traumreise 2025



mit **FLY & HELP & Schlager-
stars unter Palmen**

*** ALL-INCLUSIVE ***

p. P. ab

999 €

z.B. 28. 4. - 5.5. 2025
ab/bis Frankfurt
(Verlängerung möglich)

**Buchungscode:
LW25**

Das **R2 RIO CALMA HOTEL & SPA** liegt im Herzen der **Costa Calma**. Das Hotel, eingebettet in eine tropische Gartenanlage mit zwei Pools liegt auf einer Anhöhe direkt am Wasser des atlantischen Ozeans. Der Höhepunkt Ihrer Reise ist die „**NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS 2025**“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers.

condor

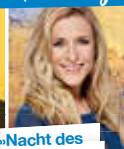


Weitere Infos unter:
www.schlager-kanaren.de

Inkludierte Reise-Highlights



Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«



»Nacht des Deutschen Schlagers«



Live-Show Abenteuer Weltumrundung

»Nacht des Deutschen Schlagers«

Feiern & tanzen mit Ihren Lieblingskünstlern!

Semino Rossi, Olaf Henning, Stefanie Hertel, Nicole, Peter Orloff, Claudia Jung, Bernie Paul und Graham Bonney

Buchungsmöglichkeiten:

28.4. – 5.5. (8-tägig, 7 Nächte) ab 999 € p. P.
26.4. – 6.5. (11-tägig, 10 Nä.) ab 1.249 € p. P.
28.4. – 12.5. (15-tägig, 14 Nä.) ab 1.598 € p. P.
Flüge auch ab Leipzig und München (+ 40 €) buchbar

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Fuerteventura in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Übernachtung (7, 10 oder 14 Nächte) im 4* R2 Rio Calma Hotel & Spa (Einzelzimmer gegen Aufpreis buchbar)
- All Inclusive Verpflegung
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **»Nacht des Deutschen Schlagers 2025«**
- **»Disco Pool-Party«**
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. www.fly-and-help.de

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548